

## INHALT

Vorwort der Herausgeber . . . . .	7
Vorwort des Verfassers . . . . .	8
I. Rasmus Rask und seine Lehrer . . . . .	11
1. Die Quellen . . . . .	11
2. Odense Kathedralschule . . . . .	12
3. Rasks Lehrer . . . . .	15
4. Rasks Bildungsgang . . . . .	32
5. Von der Geschichte zum Isländischen und der Sprachwissenschaft . . . . .	33
II. Wortbildung und Spracherklärung . . . . .	38
1. Das griechische Konjugationssystem von Hemsterhuis-Bloch . . . . .	38
2. Adelungs Etymologie . . . . .	45
III. Rasks indoeuropäisches Beugungssystem . . . . .	49
1. Grund der Einteilung . . . . .	49
2. Die Reihenfolge der Formen . . . . .	53
3. Grundeinheit im Gotischen und Thrakischen . . . . .	56
4. Rasks Änderungen im dänischen Beugungssystem . . . . .	64
5. Konklusion . . . . .	66
IV. Buchstabenübergänge und Vokalsystem . . . . .	69
1. Die Lautauffassung in Blochs Rechtschreibungslehre . . . . .	69
2. Buchstabenübergänge . . . . .	70
3. Vokalsystem . . . . .	77
V. Die Einteilung der Sprachlehre und der Sprachwissenschaft . . . . .	88
1. Die Abteilungen der Sprachlehre . . . . .	88
2. „Aussicht über den gesamten Kreis der Sprachwissenschaften“ . . . . .	89
VI. Kultur und Natur . . . . .	100
1. Sprachen bilden sich aus und verfallen . . . . .	100

2.	Die Natur der Sprache und natürliche Sprache . . . . .	.108
3.	Normative und deskriptive Grammatik . . . . .	.116
4.	Philosophie der Sprache mechanisch und organisch . . . . .	.120
5.	Entwicklung und System in Sprach- und Naturwissenschaft . . . . .	.127
VII.	Rask und die Sprachgeschichte . . . . .	.133
1.	Diskussion zwischen Vilh. Thomsen, Holger Pedersen und Sverdrup . . . . .	.133
2.	Louis Hjelmslevs Commentaires . . . . .	.136
3.	Konklusion: Der Wendepunkt . . . . .	.148
	Anmerkungen . . . . .	.157
	Register und Literaturverzeichnis . . . . .	.173